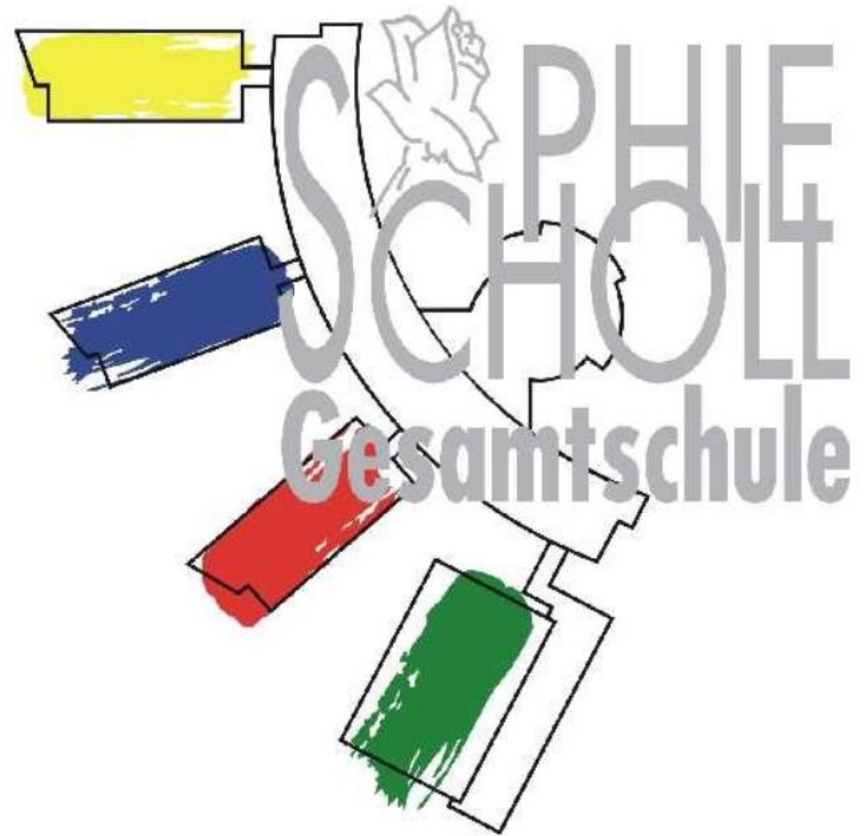




Ergänzungsstunden

2025-2026

Schullaufbahn

Jg 6	<i>Wahl NW - AL - Französisch - DuG</i>
Jg 8	<i>Wahl Latein / Spanisch</i> <i>Verbraucherkunde</i>
Jg 8	<i>Zuweisung E-Kurse / G-Kurse</i>
Jg 9	Differenzierung in D / M / E / Ch
Jg 10	Zentrale Prüfung - Abschlüsse

Hauptschulabschluss

nach Klasse 9

Diff.-Kurse	De – Ma – En – Ch
E - Kurse	nicht erforderlich
G - Kurse	alle ausreichend
Wahlpflicht	ausreichend
übrige Fächer	ausreichend
Fächergruppe 1	De, Ma
Fächergruppe 2	übrige Fächer

Hauptschulabschluss

nach Klasse 10

Diff.-Kurse	De – Ma – En – Ch
E - Kurse	nicht erforderlich
G - Kurse	alle ausreichend
Wahlpflicht	ausreichend
übrige Fächer	ausreichend
Fächergruppe 1	De, Ma, AL, NW
Fächergruppe 2	En, WP, übrige Fächer

Fachoberschulreife

Diff.-Kurse	De – Ma – En – Ch
E - Kurse	2 x ausreichend
G - Kurse	2 x befriedigend
Wahlpflicht	ausreichend
übrige Fächer	2 x befriedigend, sonst ausreichend
Fächergruppe 1	De, Ma, En, WP
Fächergruppe 2	übrige Fächer

Fachoberschulreife mit Qualifikation

Diff.-Kurse	De – Ma – En – Ch
E - Kurse	3 x befriedigend
G - Kurse	1 x gut
Wahlpflicht	befriedigend
übrige Fächer	befriedigend
Fächergruppe 1	De, Ma, En, WP
Fächergruppe 2	übrige Fächer

Ergänzungsstunden

Verpflichtend

Fächergruppe 2 (Nebenfächer)

Fremdsprachen:
Spanisch oder Latein

Verbraucherkunde

Verbraucherkunde

1 Wochenstunde

Lernkontrollen

Wertende Bemerkung

Spanisch / Latein

3 Wochenstunden

Klassenarbeiten

Noten

Fremdsprachenpflicht

- Wer die allgemeine Hochschulreife (Abitur) in NRW erreichen will, muss zwei Fremdsprachen anrechenbar belegt haben.
- Dabei kann die zweite Fremdsprache bereits in der Sek I (5-10) oder erst in der Sek II (11-13) neu begonnen werden.
- In den Jahrgängen 11-13 muss mindestens eine Fremdsprache durchgängig belegt werden.

Fremdsprachenangebot

5	6	7	8	9	10	11	12	13
Englisch								
	Französisch (WP)							
				Latein		Latinum		
				Spanisch				
						Spanisch (neu)		
						Latein (neu)		



**Latein - „Die Mutter aller Sprachen“
Sprungbrett fürs Leben und Studium**

20.11.19
fauva



Latein – Die Mutter aller Sprachen

- Latein wird häufig als „tote Sprache“ bezeichnet. Aber: Ist das wirklich so?
- Viele Begriffe aus modernen Fremdsprachen lassen sich aus dem Lateinischen herleiten

z.B. schola publica => public school

res publica

=> Republik

mater

=> madre, mother

pater

=> padre

parentes

=> parents

lingua

=> language

- Diese Liste kann man ewig fortführen.
- Im Gegensatz zu Englisch, Spanisch und Französisch wird Latein nicht mehr gesprochen. Es ist Grundlage vieler Sprachen, die heute auf der Welt gesprochen werden.
- Im Lateinunterricht werden lateinische Texte ins Deutsche übersetzt

Latein – weitere Vorteile aus Schülersicht

- **Lateinunterricht vermittelt ein System von Sprache: Grammatikalische Grundbegriffe aus dem Deutschunterricht werden gefestigt, der Wortschatz vor allem in Deutsch wird ausgebaut**
- **Kleine Kurse zur individuellen Schülerförderung**
- **Lernunterstützung beim Vokabeltraining durch Bereitstellung von Lernhilfen (Systemgrammatik und Karteikarten)**
- **Wer gut in Englisch ist und Spaß an Geschichtsthemen in GL hat, ist in Latein genau richtig**

Latein – Unterrichtsinhalte

- **Arbeit mit dem Buch „prima“
und der dazu gehörigen Grammatik sowie
dem Begleitheft**
- **Ab Klasse 11 (EF): Einstieg in die Lektüre
(Caesar, Catull, Cicero, Seneca, Ovid)**
- **Möglichkeit, Latein als Abiturfach zu belegen**
- **Exkursionen nach Xanten, Trier und Rom**

Spanisch



¡Hablamos Español!



Anforderungen

Anwendung der spanischen Sprache in konkreten Handlungssituationen der spanischsprachigen Welt (Spanien, Lateinamerika)

Sprachkompetenzen

Stärkung der mündlichen Kommunikationsfähigkeit

Umgang mit Texten und Medien

Arbeiten mit Sachtexten, leichten literarischen Texten und Medien (Bilder, Hörtexte, Musik und Film)

Interkulturelle Kompetenz

- Erweiterung landeskundlicher Kenntnisse
- Reflexion über kulturspezifische Denk- und Lebensweisen

Sprachlernstrategien

Erlernen von Strategien zum eigenständigen Sprachenlernen auch für das Erlernen anderer (Fremd-) Sprachen

Lerninteressen

Sicherheit in der
ersten und zweiten
Fremdsprache

Interesse an anderen
Kulturen (Spanien,
Lateinamerika)

Spielerischer und
kommunikativer Umgang
mit Sprache und
Kultur

Bereitschaft zum
kontinuierlichen
Arbeiten und Lernen
(Vokabeln,
Grammatik)

Freude an einem
kommunikativen
Umgang mit Sprache

Voraussetzungen für die Wahl für Spanisch

- Interesse für die Wahl von Spanisch.
Das heißt: Regelmäßiges Vokabellernen!
- Bereitschaft, sich auch außerhalb des Unterrichts mit dem Fach zu beschäftigen.
- Bereitschaft, schnell Inhalte aufzunehmen
- Zeitmanagement: Ausreichend Zeit für die Vorbereitung für Klassenarbeiten einplanen

Spanisch in der Schullaufbahn

- erfüllt die Pflichtbelegung einer 2. Fremdsprache für die Allgemeine Hochschulreife/Abitur (Jg. 9-11)
- dies ist auch möglich durch Französisch (Jg. 7-10), Latein (Jg. 9-11) oder Spanisch und Latein neueinsetzend (Jg. 11-13)
- kann ab Klasse 9 außerdem in der gymnasialen Oberstufe (Jg. 11-13) fortgeführt werden.

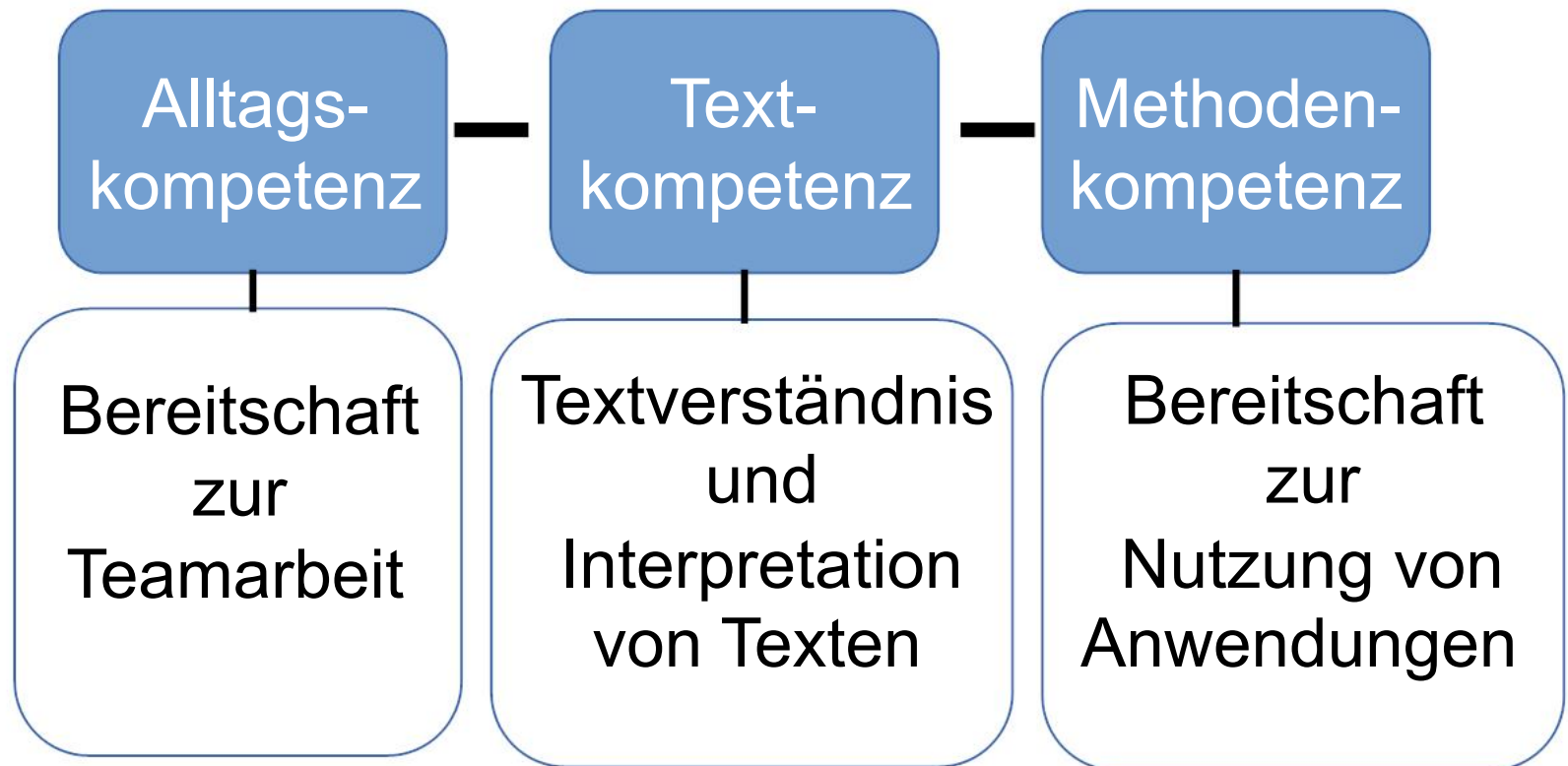
Verbraucherkunde

- Umgang mit Geld
- Werbung / Manipulation
- Konsum - Gesundheit
- Lernorte / Experten



Anforderungen

Ziel des Verbraucherkundeunterrichts:
Vermittlung ökonomischen Wissens



Lerninteressen



3 Alternativen

Latein /Spanisch

Verbraucherkunde

3-stündig

1-stündig

Klassenarbeiten

Lernkontrollen

Noten

Zeugnisbemerkung

Aspekte der Empfehlung / Entscheidung

Schullaufbahn-prognose

**Orientierung
auf
Beruf / Studium**

?

**Anforderungen
der Fächer**

**Lerninteressen
Lernvoraussetzung**

Entscheidungsprozess

Information

Empfehlung der Konferenz

Beratung am Elternsprechtag

Entscheidung

Voraussichtliche Termine

Abläufe

02.04.25	Information Schülerinnen/Schüler
02.04.25	Information Eltern/Erz.berechtigte
10.04./	Elternsprechtage / Beratung
28.04.25	Elternsprechtage / Beratung individueller Entscheidungsprozess
06.06.25	Rückgabe der Entscheidung Beratung in Einzelfällen
07.07.25	Zeugniskonferenz / Zuweisung